



Man on Top

Diese Intervention einer bronzefarbenen Figur, die auf der Spitze einer der Pyramiden eines Wasserbeckens des mexikanischen Aussenministeriums steht und ins Wasser pinkelt, versucht auf 3 verschiedenen Niveaus Kritik zu üben: Zum einen wird auf die schlechte Wasserqualität und Wasserversorgung in Mexiko-Stadt hingewiesen, zum anderen ist die Installation eine Anspielung auf die Machtverhältnisse unserer Gesellschaft, der sozialen Verhaltensweise einiger weniger die an der Spitze der Macht stehen. Ausserdem wird durch die kleine Bronzefigur die Uniformität der gesamten Pyramiden-Anlage gebrochen. Indem eine einzige Pyramide individuell verändert wird, erkennt man das Potential einer jeden Pyramide hin zum Unikat.

INFO:

2008 im Rahmen von SITIOS.08, dem ersten internationalen SITIOS Workshop in Mexiko-Stadt.
 Team: SITIOS/archexperience/osa/Christof Göbel/Oliver Langbein/Jakob Leeb/Bernhard Rehn/Uli Stehlik/Anke Strittmatter/Gudrun Wallenböck/Arturo Ortiz/Julio Orozco/Christian Gaudi/Studenten der TUD, TU-Graz, UAM

